



Fotos: Camping Höllensteinsee

Camping Höllensteinsee: Das EU Ecolabel verpflichtet gegenüber der Natur

Der Campingplatz Höllensteinsee in Pirka mit 150 Stellplätzen liegt am gleichnamigen See mitten im Bayerischen Wald und in einem Naturschutzgebiet. Das Engagement von Platzinhaber Hans Müller wurde nun mit dem EU Ecolabel ausgezeichnet. Im Jahr 2012 übernahm er den Platz von seiner Tante, die diesen 52 Jahre geführt hatte. Seit zwölf Jahren stellt Müller nun die Natur in den Vordergrund: „Das ist mir ein persönliches Herzensanliegen.“ Schließlich ist er mit dem Campingplatz aufgewachsen, wohnt inzwischen mit seiner Frau vor Ort und spürt die Verantwortung, seinen wildromantischen Campingplatz nachhaltig und nicht mit maximalem Profit zu bewirtschaften. Bis vor wenigen Jahren wurde auf den angrenzenden Flächen intensiv Landwirtschaft betrieben. Heute wird noch zwei Mal jährlich gemäht. Inzwischen hat Müller einen Teil dieser Flächen an einen Bauern verpachtet, der dort Dexter-Rinder weiden lässt. Die Tiere sind klein und verursachen wenig Trittschäden, was sie zu guten Landschaftspflegern macht.

Diese Maßnahmen kommen der Natur zugute, denn neuer Artenreichtum stellt sich ein. Und natürlich holte Müller alle zuständigen Naturschutzbehörden vorher mit ins Boot, denn die müssen solche Beweidungsprojekte im Naturschutzgebiet genehmigen. Müller investierte außerdem in einen Neubau und setzte dabei stark auf Nachhaltigkeit. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach liefert

rund einen Drittel seines Stroms. Für die Stromspitzen in der Hochsaison hat er sich einen 62 Kilowatt starken Batteriespeicher angeschafft. Dank Wärmetauscher wird der Abluft aus den Duschen Energie entzogen. „Das lohnt sich“, weiß Müller aus Erfahrung und lobt im gleichen Atemzug seinen findigen Installateur.

Auch beim Wassersparen und Mülltrennen engagiert sich der Platz. Das Regenwasser wird in einer Zisterne gesammelt und für Toiletten, Waschmaschinen und zur Bewässerung genutzt. Die Wasserhähne sind mit einem Zeitregler ausgestattet. Neben dem Hauptgebäude findet sich eine Station, an der der Müll getrennt und wenn möglich recycelt wird. Das ist vorbildlich, aber der Platzinhaber hat sich für die Zukunft noch mehr vorgenommen: Er strebt Mehrwegsyste- me, Ladesäulen, ausgiebigeres Energiemanagement und bewusstes Einkaufen an, wenn möglich ohne Plastik. Und das sind nicht die einzigen nachhaltigen Pläne, die Müller für die Zukunft hegt: „Das EU Ecolabel ist da ein Ansporn, am Ball zu bleiben und sich Anregungen zu holen.“ Der Campingplatz-Inhaber hat sich ganz bewusst dazu entschieden, sich dem Prüfverfahren des EU Ecolabels zu stellen: „Das passt zu uns.“ Grünes Licht für die Auszeichnung gab Martin Rolletschek von Ecocamping, der Camping Höllensteinsee prüfte: „Das ist ein modernes, innovatives Unternehmen mit einem guten Fokus auf der Regionalität.“ Mit Freude schaut Rolletschek

den geplanten Neuerungen des Campingplatzes entgegen, denn die Betreiber haben noch mehr in Sachen Nachhaltigkeit vor. „Aber auch das EU Ecolabel wird sich in Zukunft mit seinem Regelwerk an Innovationen anpassen“, sagt er.



KONTAKT: Camping Höllensteinsee,
94234 Viechtach-Pirka, Tel.: 09942/8501,
www.camping-boellensteinsee.de